

Lamino. (für sich) Nun ist's klar; es ist eben diese nächtliche Königin, von der mein Vater mir so oft erzählte. — Aber zu fassen, wie ich mich bisher verirrt, ist außer meiner Macht. — Unfehlbar ist auch dieser Mann kein gewöhnlicher Mensch. — Vielleicht Einer ihrer dienstbaren Geister.

Papag. (für sich) Wie er mich so starr anblickt! bald fang ich an, mich vor ihm zu fürchten. — Warum siehst du so verdächtig und schelmisch nach mir?

Lamino. Weil — weil ich zweifle, ob du Mensch bist? —

Papag. Wie war das?

Lamino. Nach deinen Federn, die dich bedecken, halt ich dich — (geht auf ihn zu)

Papag. Doch für keinen Vogel? — Bleib zurück, sag ich, und trau mir nicht; — denn ich habe Riesenkraft, wenn ich Jemand packe. — Wenn er sich nicht bald von mir schrecken läßt, so lauf ich davon.

Lamino. Riesenkraft? (er sieht auf die Schlange) Also warst du wohl gar mein Erretter, der diese giftige Schlange bekämpfte?

Papag. Schlange! (sieht sich um, weicht zitternd einige Schritte zurück.) Was da! ist sie todt, oder lebendig?

Lamino. Du willst durch deine bescheidene Frage meinen Dank ablehnen — aber ich